

AUSGABE 12

2

04/26—07/26



Weißenbronner Gemeindebrief



ANDACHT

Liebe Gemeinde!

Die bunt bemalten südamerikanischen Kreuze, geschmückt mit Symbolen des Lebens, verbinden Karfreitag und Ostern, Kreuzigung und Auferstehung, Tod und Leben. Sie sind umfassende Zeichen unseres Glaubens.



Foto: U.Fischer

Ja, wenn das immer so einfach wäre mit dem Glauben. Doch auch der Zweifel gehört zum Glauben. Die Geschichte vom Jünger Thomas (Joh.20,24-29) erzählt davon. Er war bei der ersten Erscheinung des Auferstandenen bei den Jüngern nicht dabei gewesen. Als sie ihm davon erzählen, kann er sich das schlichtweg nicht vorstellen. Wie sollte Jesus

ihnen begegnet sein, nachdem er doch am Kreuz gestorben war? Ein Toter unter den Lebenden, das geht nicht. Er kann es nicht glauben.

Hat er auch Ihre Sympathie? Ein Skeptiker, der erst selbst erleben muss, was er glauben soll? Das Wort "glauben" hat im Deutschen zwei Bedeutungen. Einmal glaube ich z.B., dass der Zug gleich kommt. D.h. ich weiß es noch nicht sicher, aber es besteht die Möglichkeit. Es wird sich klären.

Zum anderen glaube ich, dass das Münster während des Ostergottesdienstes nicht über uns einstürzen wird. Ich vertraue darauf. Wie auf vieles andere auch. Meistens zurecht, selten werde ich auch enttäuscht.

Um dieses Vertrauen geht es auch bei Thomas. Er will erst sehen, bevor er dem Auferstandenen vertrauen, sich ihm anvertrauen kann. Jesus reagiert gewohnt liebevoll. Er zeigt sich Thomas und fordert ihn auf, seine Finger in die Wundmale zu legen. Dieser bekennt spontan: Mein Herr und mein Gott.

Uns ist so eine Begegnung mit Jesus nicht geschenkt. Aber wir haben das Vorbild der Jünger. Und die Aufforderung Jesu: Glückselig sind die, die mich nicht sehen und doch glauben.

Das fällt vielen schwer. Vielleicht hilft der Tipp von Jesus an anderer Stelle (Joh. 7,17) weiter: Wenn jemand bereit ist, Gottes Willen zu erfüllen, wird er erkennen, ob das, was ich lehre, von Gott ist oder ob ich aus mir selbst heraus rede. Salopp gesagt: Einfach mal ausprobieren. Nur so können wir sehen und erfahren, ob unser Vertrauen in Gott Halt und eine gute Grundlage für unser Leben ist.

Ihnen allen gesegnete Ostern!

Ulrike Fischer

KIRCHENRENOVIERUNG

Noch ist unsere St. Michaelskirche eingerüstet und sicher fragt sich so mancher, wann es da weitergeht. So möchte ich Sie gerne über den Stand der Renovierungsarbeiten informieren.

Laut staatlichem Bauamt werden die Arbeiten an der Fassade fortgeführt und abgeschlossen, sobald es die Witterung zulässt (konstant über +5 Grad). Nach Gerüstabbau erfolgen dann die Arbeiten an der Entwässerung/Kanal.

Die Kosten der **Innensanierung** wurden Ende Februar - nach monatelanger Wartezeit - wie folgt vom staatlichen Bauamt ermittelt:

Gesamtkosten 576.000 €

Staatlicher Anteil 194.000 €

Kirchlicher Anteil 382.000 € (davon trägt die Landeskirche mind. 25 %)

Dazu kommen Architektengebühren von 40.600 €, aber kommunale Zuschüsse gehen noch ab.

Für die weitere Durchführung der Arbeiten ist nun von den kirchlichen Stellen eine entsprechende Kostenübernahmeerklärung nötig. Erst dann erfolgt die Vergabe der Arbeiten. Bis die Innensanierung beginnt, wird es also leider mindestens Herbst werden.



Foto: U. Fischer

Ulrike Fischer

DER GEMEINDEBRIEF WIRD REGIONAL

Unsere drei "Klostergemeinden" Bürglein, Heilsbronn und Weißenbronn wollen und müssen mehr zusammenwachsen. Das hat nicht zuletzt mit dramatischen Veränderungen zu tun, auf die unsere Kirche durch die hohen Austrittszahlen zusteuert. Es wird deutlich weniger Pfarrpersonen geben.

So versuchen wir, manches effektiver zu gestalten. Dazu gehören auch die Gemeindebriefe der drei Gemeinden. Ab der nächsten Ausgabe soll es einen gemeinsamen Mantelteil für alle geben, in dem alles steht, was für viele interessant ist. Dazu kommt ein Lokalteil mit Nachrichten, die nur für die jeweilige Gemeinde interessant sind. So muss nur noch eine Person den Großteil der Gemeindebriefe gestalten. Dankenswerterweise will das Petra Vogelhuber aus Bürglein tun. Außerdem erfährt man mehr voneinander.

Ich bin gespannt, wie Ihnen das neue Format gefallen wird. Lassen Sie es mich gerne wissen. An dieser Stelle auch herzlichen Dank an Daniela Baßler, die mir immer die Vorlage so gut vorbereitet hat.

Ulrike Fischer

NEUER VORSTAND DER ELJ



Von links nach rechts, hinten: Manuel Bernecker, Sebastian Hummel, Silas Staubit-
zer, Elias Heumann, vorne: Emily Roth, Maya Koffler, Tobias Kuch, Mia Maas

Wir sind die neue Vorstandschaft der Landjugend in Weißenbronn. Silas Staubit-
zer als 1. Vorstand und Maya Koffler als 1. Vorständin. Unterstützt
werden sie von Sebastian Hummel als 2. Vorstand und Mia Maas als 2. Vor-
ständin.

Des Weiteren wurden gewählt, Elias Heumann als Schriftführer, Tobias Kuch
als Kassier und Manuel Bernecker und Emily Roth als Beisitzer.

Wir laden die Jugendlichen nach der Konfi herzlich zu unseren Gruppenstun-
den ein. Diese sind jeden Montag um 19:00 im Gemeindehaus. Dort machen
wir zusammen verschiedene Aktionen.

Auch im Sommer sind bereits Aktivitäten, wie ein gemeinsamer Ausflug zum
Minigolf oder ins Bowlingcenter geplant. Unser absolutes Highlight des Jah-
res ist die Landjugendfreizeit.

Die neuen Konfis werden nach den Pfingstferien eingeladen.

Elias Heumann

UNSERE KONFIRMANDEN

Am 13.09.2024 haben sich 4 Mädchen und 7 Jungen auf den spannenden Weg gemacht, um in ihrer Präparanden- und Konfirmandenzeit von Gott zu hören, im Glauben zu wachsen und die Gemeinschaft zu erleben.

„Schnell ging die Zeit vorbei.“ Neben den Gruppenstunden konnten wir bei verschiedenen Ausflügen ins Bibelmuseum, auf den Erlebnishof Fischer, natürlich auf der Freizeit in Veitsweiler und an den Konfiramstagen viele wunderbare Erfahrungen machen, viel lachen und immer wieder einen Hauch des Himmels spüren.

Anders als in den letzten Konfijahrgängen haben die Kinder am 14.03.2026 in Petersaurach ihre Glaskreuze selbst gestaltet, welche sie an ihrer Konfirmation bekommen.

Genau vier Wochen vor der Konfirmation, welche am 12.04.2026 stattfindet, stellten sich unsere Konfis der Gemeinde in einem Gottesdienst vor. Lustig und auch manchmal mit etwas Unsicherheit ging es bei den Vorbereitungen des Gottesdienstes zu. Klar, wer hat in diesem Alter schon eine Predigt vor der ganzen Gemeinde gehalten. Es ist schön zu sehen, wie in den letzten Jahren aus Kindern selbstbewusste, junge Heranwachsende geworden sind.

Von Herzen wünschen wir Euch, liebe/r Raffael Adler, Moritz Bernecker, Jonas Koch, Lina Koffler, Daniel Link, Elisabeth Meyer, Melena Schwarz, Moritz Wiechert und Lina Wimmer, dass Ihr die gemeinsame Zeit immer in Euren Herzen tragt, die Gemeinde mit Euren Gaben und Fähigkeiten bereichert und Gottes Segen, der Euch auf Euren Lebensweg begleitet.

Sandra Böbenecker

NICHT ALLEIN AUF DEM LETZTEN WEG HOSPIZVEREIN

Schwere Erkrankungen und Abschiednehmen gehören zum Leben. Trotzdem überwältigen und überfordern sie uns.

Unsere ausgebildeten Ehrenamtlichen sind für Sie da und begleiten Schwerstkranke und Sterbende zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen. Wir schenken Zeit und Unterstützung für Patienten und Angehörige – kostenfrei und diskret.

☎ 09874/8 23 45

📞 0151/222 44 77 8 (für Begleitungsanfragen)

✉ hospiz@diakoneo.de



**HOSPIZ
VEREIN**
NEUENDETTLSAU
WINDSBACH e.V.

HINWEIS AUF UNSEREN FLYER

Diesem Gemeindebrief liegt ein Flyer bei, in dem wir nicht nur auf unser Kochbuch, durch das wir bald 10.000 € für die Kirchenrenovierung eingenommen haben, sondern auch auf vier Benefizveranstaltungen hinweisen, die für dieses Jahr zugunsten unserer Kirche noch geplant sind. Deshalb hier nur ganz kurz:

28.03.2026 "Ein bunter Liederstrauß" um 18.00 Uhr in unserer Kirche



09.05.2026 Jungle Orchestra in der Scheune bei Brauns in Betzmannsdorf

21.06.2026 Stadtkapelle in der Scheune bei Brauns in Betzmannsdorf



Anschließend gibt es jeweils etwas zu essen und zu trinken.
Ganz herzliche Einladung!

Ulrike Fischer

UNSERE NEUE HOMEPAGE IST ONLINE



Es ist geschafft – per Scan Code oder die Adresse <https://weisenbronn-evangelisch.de/> kommt man nun auf die Homepage unserer Kirchengemeinde.

Übrigens sind hier auch der aktuelle Gemeindebrief sowie die beiden vorherigen zu finden.

Jetzt viel Spaß beim Entdecken ...

Ruth Sworowski

REINIGUNGSKRAFT



Leider hat sich auf den Aufruf im letzten Gemeindebrief niemand gemeldet, so dass wir noch immer jemanden suchen, der oder die in zwei bis drei Wochenstunden unsere Kirche incl. Aufgang ordentlich hält. Wenn Sie jemanden wissen oder selbst Interesse haben, melden Sie sich bitte bei jemandem aus dem Kirchenvorstand oder direkt bei mir.

Ulrike Fischer

SCHUTZ VOR SEXUALISierter GEWALT

Nach mehr als drei Jahren intensiver Arbeit war es am 28. Juli so weit: Unsere drei Klostergemeinden konnten feiern, dass unser Konzept zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt fertig ist. Von der Landeskirche bekamen wir über die Kirchenkreisfachstelle durch Diakonin Judith Grosser das Zertifikat dafür. Mitglieder der Arbeitsgruppe waren aus dem alten Bürgleiner Kirchenvorstand Sonja Bauer, aus Weißenbronn Sandra Bößenecker, aus Heilsbronn Birgit Leuzmann, Katrin Fröhlich sowie Jugendreferent Gunther Hierhammer und Rita Freund-Schindler als Koordinatorin.

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Alle Mitarbeitenden unterzeichnen das Leitbild zur Prävention und den Verhaltenskodex. Für besondere Situationen in der Gemeindegarbeit gibt es Schutzvereinbarungen. Von allen Menschen, die in den Gemeinden mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, verlangen wir ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Hier unten sind die Adressen der Ansprechpersonen in unserem Dekanat und die Meldestelle der Landeskirche angegeben. Auf unseren Homepages werden zum neuen Jahr das Präventionskonzept veröffentlicht und weitere Informationen dazu gegeben.



Hier auf dem Foto die Mitglieder der Arbeitsgruppe zusammen mit den Pfarrpersonen (Foto: J. Grosser):

Falls jemand Ihnen zu nahe getreten ist, kontaktieren Sie bitte unbedingt eine Person Ihres persönlichen Vertrauens oder einen der kirchlichen Ansprechpersonen. Die Kontakte finden Sie hinten auf dem Gemeindebrief.

PARTNERSCHAFT MIT LAULUC

Im Frühjahr 2025 konnten wir zu viert in unser Partnerdekanat Lauluc nach Papua-Neuguinea reisen. Durch die Vorträge unserer Reisegruppe, die wir danach durchgeführt haben, ist vielen von Ihnen unsere Partnerschaft wieder bewusster geworden. Wir haben viele Bilder gezeigt, aber auch erzählt, wie wir als Dekanat Windsbach – **also auch Sie durch Ihre Spenden!** – dort direkte Hilfe leisten können. Seit Jahren unterstützen wir finanziell z. B. Theologiestudenten oder junge Frauen, die sich zur Gemeindehelferin ausbilden lassen. Das ist sehr wichtig, denn ohne diese Unterstützung könnten die jungen Leute sich ein Studium nicht leisten. So aber können diese Menschen Gottes Wort unter ihr eigenes Volk bringen.

Als unsere Reisegruppe im Februar 2025 in Papua-Neuguinea ankam, lernten wir Pfarrer Samuel Emoii Ziatz (4. von rechts) gleich am Flughafen kennen. Er begleitete uns nach Lae, stellte uns die Ansprechpartner vor, feierte mit uns einen ersten Gottesdienst, und half uns maßgeblich beim Groß-Einkauf von Lebensmitteln für die Gemeinden, die wir besucht haben. Wir lernten seine Frau und seine drei Töchter kennen, v. a. seine Jüngste,



die nicht von meiner Seite wich 😊. Am Ende unserer Reise zeigte er uns das Martin-Luther-Seminar in Lai, an dem er studierte. Wir stellten schon damals fest, dass Pfarrer Emoii ein sehr fähiger, wissbegieriger Mann ist. Mittlerweile haben wir aus Papua-Neuguinea erfahren, dass er im Februar sein Aufbau-Masterstudium in Theologie beendet hat. Er hatte gerade erst vor zwei Monaten sein zusätzliches Lehrerdiplom abgeschlossen.

Und was sagte dieser Pfarrer, der nun zwei Aufbau-Studiengänge abgeschlossen hat, kürzlich zu Jomie Wild aus Neuendettelsau, als dieser ihn im Dezember 2025 in Lae getroffen hat?: „Ich bin eine Frucht des Dekanats Windsbach!“ Ist das nicht schön, dass Pfarrer Emoii, nachdem er sein „Doppeldiplom“ in der Hand hält, immer noch weiß: Das wäre nicht möglich gewesen ohne das Dekanat Windsbach?! Also auch ohne Ihre Spenden, die ihm geholfen haben, studieren zu können! – Genau solche Erlebnisse zeigen uns, dass 14.000 km weit entfernt unser und Ihr Geld gut ankommt. Und dass Wertvolles damit geschieht und das Reich Gottes gebaut wird.

Conny Lorenz, Mitglied in der Dekanats-Partnerschaftsgruppe

DEKANATSWOCHENENDE

„BeGEISTert leiten, beraten, entscheiden in den aktuellen Veränderungsprozessen unserer Kirche“ - so lautete das Thema unseres Wochenendes am Hesselberg Ende Februar, bei dem sich Kirchenvorsteher aller Gemeinden des Dekanats trafen.

Ziel des Treffens war es, einander besser kennenzulernen, die Zusammenarbeit zu stärken und uns gemeinsam für die Herausforderungen der kommenden Jahre zu wappnen. Denn diese werden drastisch sein: In Zukunft werden wir in unseren Gemeinden mit weniger Gemeindegliedern, entsprechend weniger finanziellen Mitteln und auch weniger hauptamtlichen Mitarbeitenden auskommen müssen. Letztere sollen bis 2025 um 25 % reduziert werden.

Doch Jammern nützt nichts, so der Tenor des Wochenendes. Lieber zusammenrücken und im guten, eben geistvollen Miteinander Ressourcen gut nutzen und Kirche neu gestalten.

Dazu bekamen wir einige Methoden als Handwerkzeug mit auf den Weg, die uns eine gute Hilfe sein werden.

Ulrike Fischer

The poster features a blue and white wavy header with the text 'Getauft ins Leben'. Below this, the title 'Taufest im Waldstrandbad Windsbach' is displayed in blue. The text 'Taufen in besonderer Atmosphäre! Sich an die eigene Taufe erinnern: Die ZUSAGE spüren:' is followed by the cursive phrase 'Gott sagt Ja zu Dir!'. Two QR codes are provided, labeled 'Anmeldung' and 'Infos'. A circular callout bubble contains the text 'Die evang. Kirchengemeinden im Dekanat Windsbach laden herzlich ein!'. The background image shows a swimming pool with slides. At the bottom, the date and time '5. Juli 2026 · 10 Uhr' are prominently displayed.

Getauft ins Leben

**Taufest im
Waldstrandbad Windsbach**

Taufen in besonderer Atmosphäre! Sich an die eigene Taufe erinnern: Die ZUSAGE spüren:

Gott sagt Ja zu Dir!

Anmeldung Infos

Die evang. Kirchengemeinden im Dekanat Windsbach laden herzlich ein!

5. Juli 2026 · 10 Uhr

JUBELKONFIRMATION

Am 22. Februar feierten wir mit unseren älteren Jubilaren einen festlichen Gottesdienst zu ihrer Jubelkonfirmation. Danach ging es mit leckerem Essen und Kuchen im Aurachstüberl weiter. Es gab viel zu erzählen.



Ihre Gnadene Konfirmation feierten: Ilse Engerer, Emma Schmidt, Anna Schwab, Walter Bernecker, Helmut Bär (von links)



Ihre Diamantene Konfirmation feierten: Luise Sturm, Herbert Bierlein, Hans Meyer, Ingeborg Schneider, Inge Pröll, dahinter Gertrud Benker, Gerda Leis, Irmgard Wagner (von links)



Ihre Goldene Konfirmation Jg. 1975 feierten:

Von links: Angela Röhl, Inge Dehner, Bernhard Meyer, Reinhard Herzog



Ihre Goldene Konfirmation Jg. 1976 feierten:

Von links vorne: Luise Reindler-Stegen, Karin Müller, Anita Klein, Ulrike Meier, Friedrich Hahn, Gerhard Braun

Von links oben: Sigrid Wagner, Christine Bachsleiter-Thomas, Monika Kraus, Robert Bernecker, Reiner Schletterer

WELTGEBETSTAG

Auch in diesem Jahr begingen wir am ersten Freitag im März den Weltgebetstag mit einem besonderen Gottesdienst, diesmal gestaltet von Frauen aus Nigeria. Aus diesem Land im Südwesten Afrikas hört man meistens nur Negatives, von Anschlägen und Entführungen der Terrorgruppe Boko Haram, von Armut und Hunger, von Korruption und Kriminalität.

Die Frauen, die für den Gottesdienst ihr Leben darstellten, berichteten davon, wie schwer der Kampf ums Überleben ist, allein für die Kinder Essen und Schulgeld aufzubringen bei ständigen Preissteigerungen und wenig Verdienstmöglichkeiten, alles in der ständigen Sorge vor Übergriffen und Gewalt. Zugleich erzählten sie aber auch von ihrem festen Glauben, der oft ihr einziger Halt ist und sie trotz ihres schwierigen Alltags nicht verzweifeln lässt.

Die Gebete und die Lieder waren von Hoffnung und Glaubensgewissheit geprägt ... für uns ungewohnte Melodien, die Astrid Braun aber sehr schön auf der Gitarre begleitete. Das Essen, das traditionell immer von einigen Frauen aus unserer Gemeinde nach Originalrezepten aus dem jeweiligen Land vorbereitet wird, verlangte den fleißigen Helferinnen dieses Jahr einiges ab (an dieser Stelle ihnen wie auch Astrid herzlichen Dank!) – am Ende schmeckte alles so gut, dass kaum etwas übrigblieb.

Gute Gespräche kamen natürlich nicht zu kurz, und so ging nach etwa zweieinhalb Stunden ein schöner Abend zu Ende – wir freuen uns schon auf den Weltgebetstag 2027.

Ruth Sworowski



Foto: K. Wüstner

Gottesdienste

	Heilsbronn	Bürglein	Weißbronn
02.04.2026 Grün- donnerstag	18.30 Uhr Feierabendmahl (U. Schindler) 	19.00 Uhr (B. Frank) 	17.00 Uhr Aich (U. Fischer) 
03.04.2026 Karfreitag	10.15 Uhr (U. Schindler) 	09.00 Uhr (U. Schindler)	09.00 Uhr (B. Frank)
	10.00 Uhr Kinderkreuzweg Beginn: Refektorium (U. Fischer + Team)		
	14.30 Uhr Andacht zur Todes- stunde (U. Schindler)		
05.04.2026 Oster- sonntag	06.00 Uhr Osternacht (T. Rohse, U. Schind- ler +Team) 		06.00 Uhr Osternacht (U. Fischer)
	10.15 Uhr Festgottesdienst (U. Schindler) 	09.00 Uhr Festgottesdienst (B. Frank) 	09.00 Uhr Festgottesdienst (U. Fischer)  
06.04.2026 Oster- montag	10.15 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt (U. Fischer) 	09.00 Uhr (B. Frank)	
12.04.2026 Weißer Sonntag	10.15 Uhr (K.H. Klose) 	10.15 Uhr (F. Hacker)	10.00 Uhr Konfirmation (U. Fischer) 
19.04.2026 Hirten- sonntag	10.15 Uhr Konfirmation (U. Schindler) 	09.00 Uhr (H. G. Köhler)	10.15 Uhr Tauferinnerung (U. Fischer)

Gottesdienste

	Heilsbronn	Bürglein	Weißbronn
26.04.2026 Jubilate	10.15 Uhr Konfirmation (U. Schindler) 	09.00 Uhr Silberne Konfir- mation (B. Frank) 	09.00 Uhr (P. Hinkl) 
03.05.2026 Kantate	10.15 Uhr (B. Frank) 	09.00 Uhr (B. Frank)	10.15 Uhr (H. Leidel) 
10.05.2026 Rogate	10.15 Uhr (U. Schindler) 	09.00 Uhr Markttriebendorf (B. Frank)	09.00 Uhr (U. Schindler) 
	11.00 Uhr MünsterMinis (Team)		
	19.00 Uhr Taizégebet (U. Fischer)		
14.05.2026 Christi Himmelfahrt	10.15 Uhr Konfirmanden- einführung (B. Frank, U. Fischer) 	10.15 Uhr Bonnhof bei Fam. Seitzinger bzw. EC- Heim (Team)	10.15 Uhr Gottesdienst am Sportplatz (K. H. Klose)
15.05.2026 Freitag	19.30 Uhr Schauergottesdienst (Grünwald, Fischer)		
17.05.2026 Exaudi	10.15 Uhr Themengottesdienst zum Zamwandern in Heilsbronn (Team + Band)  		
24.05.2026 Pfingstsonntag	10.15 Uhr (U. Schindler) 	09.00 Uhr (B. Frank) 	09.00 Uhr (U. Fischer) 
25.05.2026 Pfingstmontag	10.15 Uhr (G. Brendle-Behnisch) 		
31.05.2026 Trinitatis	10.15 Uhr (U. Schindler) 	9.00 Uhr (U. Schindler)	10.15 Uhr (K. H. Klose)
07.06.2026 1. So. n. Trin.	10.15 Uhr (B. Frank) 	09.00 Uhr Am Eichenhain (B. Frank)	09.00 Uhr (M. Gräb)

Gottesdienste

	Heilsbronn	Bürglein	Weißbronn
14.06.2026 2. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Wegkreuz Weitern- dorf. (U. Schindler)	10.15 Uhr Tauerinnerung (B. Frank)	10.15 Uhr Fam. Düngfelder, Betzmannsdorf 7 (U. Fischer) 
21.06.2026 3. Sonntag n.Tr.	10.15 Uhr  Mit LLKB (U. Fischer)	10.15 Uhr (U. Bracks)	09.00 Uhr (U. Bracks) 
28.06.2026 4. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr  Goldene Konfirmati- on (U. Schindler) 	09.00 Uhr (B. Frank)	10.15 Uhr Kirche Kunterbunt (U.Fischer)
05.07.2026 5. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr  Kunstgottesdienst (M. Fischer+Team)	10.15 Uhr (B. Frank)	09.00 Uhr (H. G. Köhler) 
12.07.2026 6. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Diakonie Kindermusical (U. Schindler) 	09.30 Uhr Kirchweih Bonnhof (B. Frank/LKG)	10.15 Uhr Fam. Meyer, Trachenhöfstatt (P. Hinkl) 
	11.00 Uhr MünsterMinis (Team)		
19.07.2026 7. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Stadtfest Heilsbronn (Ökumenisches Team)		
26.07.2026 8. So. n. Tr.	10.15 Uhr  (U. Schindler)	09.00 Uhr   Kirchweih (B. Frank)	09.00 Uhr (U. Schindler) 
01.08.2026 Samstag	18.00 Uhr Feelgo(o)d Gottesdienst bei Familie Meyer in Betzmannsdorf		



Mit Hl. Abendmahl



anschließend Kirchenkaffee



Kindergottesdienst, in Weißenbronn um 10.15 Uhr im Gemeindehaus

Gottesdienst im Grünen

Gottesdienst (auch) für Familien

Gottesdienst in freierer Form zu einem Thema oder besonderen Anlass/Ort

UND WIEDER GEHT ES NACH DRAUßEN

Wie jedes Jahr gibt es wieder Gottesdienste in verschiedenen Orten unserer Gemeinde. Immer wieder gibt es hier besondere Begegnungen, eine ganz andere Atmosphäre als in der Kirche, mit besonderer Musik, oft danach noch Beisammensein bei Getränken und Snacks.

14.6. 10.15 Uhr Familie Düngfelder, Betzmannsdorf 7

12.7. 10.15 Uhr Familie Meyer, Trachenhöfstatt

30.8. 10.15 Uhr Familie Schuh, Triebendorf 17



Herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten und vielen Dank den Gastgebern! Und dazu passt das Motto: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit.“

Martin Braun

OSTERN

Die Osternacht ist jedes Jahr ein besonderer Moment: Noch liegt die Welt in der Stille der Dunkelheit, und doch spüren wir bereits das nahende Licht – das Licht der Auferstehung. Gemeinsam wollen wir diesen Weg vom Dunkel ins Licht gehen und laden herzlich dazu ein, am Sonntag, den 5. April 2026, um 6.00 Uhr zur Osternacht in unserer Kirche zu kommen.

Während der frühen Morgenstunden feiern wir die Liturgie der Osternacht:

- Entzünden der Osterkerze
- Hören der Osterbotschaft
- Gemeinsames Beten und Singen
- Feier der Auferstehung

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle ganz herzlich zu einem Osterfrühstück im Gemeindehaus ein. Dort wollen wir in gemütlicher Atmosphäre beisammen sitzen und uns austauschen.

Herzliche Einladung an Groß und Klein!

Wir freuen uns auf einen feierlichen Morgen und darauf, Ostern gemeinsam zu erleben.

Susanne Leidel

TAUFERINNERUNG

Wir lassen unsere Kinder meist taufen, wenn sie noch sehr klein sind und die Bedeutung der Taufe noch nicht verstehen können. Damit kommt zum Ausdruck, dass Gott den jeweiligen Menschen ohne irgendwelche Bedingungen als sein Kind annimmt. Die Liebe Gottes ist die Grundlage, nicht die Folge unseres Glaubens.

Von ihr zu erzählen, ist Aufgabe der Eltern und Paten, die bei der Taufe versprechen, das zu tun. Unterstützt werden sie dabei von ihrer Gemeinde, die zum Kindergottesdienst und anderen Veranstaltungen für Familien einlädt.

So auch zu einem Taferinnerungsgottesdienst am 19. April um 10.15 Uhr. Zu ihm ist die ganze Gemeinde eingeladen. Eine persönliche Einladung bekommen die Kinder der Jahrgänge 2016 und 2017. Sie erhalten auch ein Geschenk.

Alle bringen bitte - soweit vorhanden - ihre Taufkerze mit.

Ulrike Fischer



FRAUENPILGERN AM 9. MAI



Kapelle in Roßtal

Herzliche Einladung zum Frauenpilgern am Samstag, 09. Mai. Wir fahren morgens mit der S-Bahn nach Roßtal und laufen dann über Bürglein, wo ein gedeckter Kaffeetisch auf uns wartet, nach Heilsbronn. Das sind ca. 15 km.

Unterwegs werden wir in Kirchen einkehren, miteinander singen, uns über Impulse unterhalten oder auch alleine nachdenken und viel Zeit zum Austausch haben.

Anmeldung direkt bei Ulrike Fischer, ulrike.fischer@elkb.de. An die Angemeldeten gehen dann nähere Infos per Mail.

Unkosten: 10 € (incl. Fahrschein)

Ulrike Fischer



Engelsbank, Bürglein

HIMMELFAHRT

Kirche im Grünen



Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026

**10.15 Uhr: Gottesdienst
mit Pfarrer Karl-Heinz Klose
und dem Posaunenchor**
auf dem Sportplatz in Weißenbronn

anschl. Mittagessen, danach Kaffee und Kuchen

dazu: **Großes buntes Kinderprogramm:**
unter anderem Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto



*Die Kirchengemeinde und der TSC
laden alle herzlich ein!
(bei schlechtem Wetter ins Sportheim)*



Schon seit mehr als drei Jahrzehnten feiern der TSC Weißenbronn und die Kirchengemeinde zusammen den Himmelfahrts-tag. Ein Tag, der für jede Altersgruppe etwas zu bieten hat!

Danke allen, die zum Gelingen beitragen!

„Der Himmel geht über allen
auf, auf alle über, über allen
auf.“

(Gesangbuch, Lied 582)

Martin Braun

ZAMWANDERN

Am Sonntag, 17.5.2026, feiern die Kirchengemeinden Heilsbronn, Bürglein und Weißenbronn einen gemeinsamen Gottesdienst in Heilsbronn. Wir beginnen um 10.15 Uhr im Refektorium und freuen uns über alle, die diesen besonderen Tag mit uns begehen möchten.

Im Anschluss machen wir uns gemeinsam auf den Weg zu einer kurzen, gut begehbaren Wanderung durch und um Heilsbronn. Unterwegs erhalten wir überraschende Einblicke in die ferne und nahe Geschichte unseres Ortes und entdecken Vertrautes neu.

Danach kehren wir ins Gemeindehaus ein. Bei einem gemeinsamen Essen bleibt Zeit für Gespräche, Begegnungen und gegenseitigen Austausch. Eingeladen sind alle Generationen. Wir freuen uns auf eine lebendige Gemeinschaft und einen Tag, der Glauben, Bewegung und Miteinander verbindet.

Michael Wolf

KIRCHE KUNTERBUNT IN WEIßENBRONN



Viele Familien sind schon ganz begeistert von der Kirche Kunterbunt, einem gemeinsamen Projekt der drei Klostersgemeinden. Am 28. Juni findet sie nun zum ersten Mal bei uns in Weißenbronn statt.

Ab 10.00 Uhr können sich die Familien an verschiedenen Stationen auf ganz unterschiedliche Art und

Weise mit dem jeweiligen Thema auseinandersetzen. Da wird an ungefähr acht Stationen gewerkelt, gebastelt, gespielt, experimentiert, zugehört, nachgedacht, gemalt uvm.

Um ca. 11.30 Uhr feiern wir zusammen einen kurzen Familiengottesdienst, nach dem alle, die noch Zeit und Lust haben, gemeinsam essen.

Eingeladen sind Eltern, Großeltern, Paten, Tanten und Onkel mit Kindern ab 5 Jahren. Herzliche Einladung!

Ulrike Fischer für das Team

FEEL GO(O)D

Auch der Feel Go(o)d - Gottesdienst ist ein gemeinschaftliches Projekt der Klostersgemeinden. Der letzte im Januar in Weiterndorf kam sehr gut an. Der nächste ist am 01.08. bei Familie Meyer in Betzmannsdorf. Wir können uns auf einen vielfältigen, besonderen Gottesdienst freuen. Er beginnt um 18.00 Uhr.

Ulrike Fischer

DEKANATSFRAUEN

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Dekanatsfrauen:

24. - 26.04.26 **Drei-Tages-Pilgern** von Ansbach nach Dinkelsbühl mit Elfriede Hauenstein, elfriedehaust@web.de, Tel. 0157 80985367

10.06.2026 um 18.30 Uhr **Sternfahrt** der Frauen aus dem Dekanat zur Kapelle am Biohof Maier bei uns in Weißenbronn. Nach einer Andacht ist Zeit für eine Brotzeit und Begegnung.

Übrigens: Sie finden die Aktivitäten der Dekanatsfrauen uvm. auch auf der Homepage des Dekanats: www.dekanat-windsbach.de

Ulrike Fischer

KONFIRMATIONEN 2026 IM DEKANAT

In unserer Region

Bürglein, 29. März 2026

Besendörfer Matteo, Böllingsdorf
Eckart Jakob, Bonnhof
Glöckner Mona, Böllingsdorf
Gmelch Anton, Bonnhof
Heller Paul
Heinig Tyreen, Heilsbronn
Heinisch Leonie, Bonnhof
Hertlein Benjamin, Böllingsdorf
Kittel Jens, Gottmannsdorf
Kohl Romy, Bonnhof
Meyer Julia, Bonnhof
Odenbach Lea
Winkler David, Betzendorf

Heilsbronn, 19. April 2026

Argentiero Aurora
Bandel Elina
Baur Sebastian
Bracks Pauline
Drieselmann Levin, Neuendettelsau
Haupt Sven
Hofmockel Heidi
Kormann Albert
Kupfer Magdalena
Meyer Magdalena
Reichenberg Lukas
Ruske Philipp
Scholl Theo
Shafer Nahla
Singer Emanuel
Skutella Niklas
Wiedemann Christian

Heilsbronn, 26. April 2026

Bieringer Moritz
Castañeda Weber Mateo Santiago
Ebert Emily
Kahr Melina
Lachat Nele, Weiterndorf
Meißner Emilia, Neuendettelsau
Montalto Dario
Peters Madlen
Pollert Emma
Reu Lea, Weiterndorf
Schmidt Jasmin

Weißbronn, 12. April 2026

Adler Rafael, Mausendorf
Bernecker Moritz, Heilsbronn
Koch Jonas, Triebendorf
Koffler Lina, Triebendorf
Link Daniel
Meyer Elisabeth, Trachenhöfstatt
Schwarz Melena, Mausendorf
Wiechert Moritz
Wimmer Lina

Konfirmationen im Dekanat Windsbach 2026

Bertholdsdorf, 29. März 2026

Hechtel Florian, Kitschendorf
Friedrich Alegra, Wollersdorf
Schmidt Marie, Watzendorf
Schmoll Helena, Wollersdorf
Trautnitz Max, Ketttersbach
Groß Ray Paul, Brunn

Dürrenmungenau/Abenberg,

26.04.2026

Bayer Lilly, Abenberg
Distler Tobias, Obersteinbach
Gradl Maximilian, Abenberg
Maueroeder Fabian, Kleinabenberg
Milbrandt Ida, Abenberg
Nißlein Amelie, Kleinabenberg
Ortner Anna, Dürrenmungenau
Peycke Merle, Dürrenmungenau
Pröger Sarah, Abenberg
Voigt Timmy, Abenberg
Wohlfahrt Felix, Abenberg

Immeldorf, 12. April 2026

Reinhardt Belinda
Scherzer Laura, Schlauersbach
Schütz Johanna, Wattenbach

Lichtenau, 26. April 2026

Betz Julie
Betz Madlen
Fot Violetta
Kaack Marvin
Kilian Luisa
Post Corinna
Wellhöfer Magdalena, Herpersdorf
Wellhöfer Sebastian

Neuendettelsau, St. Laurentius,

29. März 2026

Löffler Natascha
Brendel Andreas

Neuendettelsau, St. Nikolai,

11. April 2026

Aulich Leon
Drummer Svenja
Fellner Delilah,
Gawron Filip

Gehrig Hannah
Halbmann Lina-Marie
Hejduk Yasmina
Hufnagel Zoey
Jungbluth Leni
Link Finn
Link Luis
Neumann Laura
Schmid Felizian
Schmidt Lara
Schmidt Fritz
Schnupp Katharina
Seitzinger Tobias
Siehlow Jann
Storch Tiago
Strauss Philip
Wenk Leonie
Zimnol Mia

Neuendettelsau, St. Nikolai,

12. April 2026

Adamski Emil
Kamprath-Scholtz Aron
Aaron Benedikt
Döbler Malia, Haag
Hausmann Katja
Henderson Lamar
Körber Raffael
Lebherz Jona
Meyer Ida, Bechhofen
Okeke Kelvin
Ruf Emily
Schmidtgall Isabella
Schwab Amelie
Springer Taisha
Wening Nina, Bechhofen
Werner Jakob

Petersaurach, 29. März 2026

Bareis Felix
Bartels Tim
Braun Lenie
Bürkel Marie
Fischer Lukas, Gleizendorf
Götz Franziska
Großberger Norah
Großberger Silke
Handke Nino
Hauenstein Emma
Hicklin Louis
Hofmann Linda
Horneber Jonah
Lechner Jakob
Ortner Leo
Reuter Sebastian
Rogatsch Leopold
Scherzer Max
Schneider Olivia
Schöller Felix
Seefried Stella
Strobel Jake
Weißmann Henri
Weißmann Leni

Vestenberg, 12. April 2026

Appold Tristan, Külbingen
Hinrichs Inga, Petersaurach
Hinrichs Fenna, Petersaurach
Kolloch Jonas, Fronhof
Kupfer Jule, Külbingen
Lena Ruttman, Külbingen

Wir wünschen allen Konfirmierenden
und ihren Familien einen
wunderschönen, gesegneten Tag!

Wassermungenau, 12. April 2026

Bertz Ida
Bumm Dominick
Frank Konrad
Kolb Ronja, Beerbach

Windsbach, 19. April 2026

Altmann Jakob, Ismannsdorf
Badstübner Till
Belitskas Milina, Mitteleschenbach
Edel Jaron
Feuchter Tim, Sauernheim
Fichtner Annika
Fober Leonie
Franz Vincent
Götz Felicia
Gröger Kimberly, Mitteleschenbach
Melzer Felix
Pfeiffer Robin
Renner Anton, Reuth
Schmidt-Lunz Jan
Schneller Noah-Maurice
Stramuschev Artem
Schwab Dominik, Suddersdorf
Wirth Emelie, Wolframs-
Eschenbach
Wißmüller Sophie, Mitteleschenbach
Zehmeister Maximilian, Ismannsdorf

**Windsbacher Knabenchor
2026 keine Konfirmation**

GEBURTSTAGE

Abgedruckt werden hier die Geburtstäger, die ihren 70., 75. oder 80. feiern, ab dem 81. alle. Diese werden nach Möglichkeit auch von mir besucht, allerdings nicht immer am Geburtstag selbst. Wenn jemand seinen Namen nicht veröffentlicht haben möchte, bitte rechtzeitig bei uns melden.

Leider wurde ein Märzgeburtstag durch einen technischen Fehler meinerseits nicht gedruckt, daher ergänzen wir ihn hier.

Ulrike Fischer



**Alles Gute und
Gottes Segen allen
zum Geburtstag!**

Landjugend ELJ

Zeit: Montags, 19.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt: übers Pfarramt

Gesangsverein

Zeit: Mittwochs, 19.30-21.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt: Inge Wolf, Tel. 09872-4389738

Posaunenchor

Zeit: Freitags 20.00 Uhr

Ort: (meistens) Aurachstüberl, Aich

Kontakt: Jürgen Schwarz, Tel. 0172 5206082

Impressum:

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Weißenbronn, Talstraße 6, 91560 Heilsbronn

Verantwortlich i.S.d.P: Pfarrerin Ulrike Fischer

Auflage: 350 Stück

Gestaltung: Daniela Baßler, Ulrike Fischer

Redaktion dieser Ausgabe: Pfarrerin Ulrike Fischer

Druck: Gemeindebrief Druckerei, alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

So erreichen Sie uns:

Büro: Telefon: 0160 284 36 38 (Karin Wüstner)

E-Mail: pfarramt.weissenbronn@elkb.de

Pfarrerin: Telefon: 09872 802596 (Ulrike Fischer)

E-Mail: ulrike.fischer@elkb.de

Ggf. werden Sie sobald als möglich zurückgerufen.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Weißenbronn

VR-Bank im südlichen Franken IBAN DE03 7659 1000 0003 1279 74

Homepage der Gemeinde: www.weissenbronn-evangelisch.de

Ansprechpersonen für Fälle sexualisierter Gewalt (Dekanat Windsbach)

Ingrid Sichart (Windsbach):

ingrid.sichart@elkb.de

Tel. 01575 6909939

Holger Kalippke (Bertholdsdorf)

holger.kalippke@elkb.de

Tel. 0178 3357295

Ansprechstelle der ELKB für Betroffene:

ansprechstelleSG@elkb.de

Tel.: 089 / 5595 – 335

Meldestelle der ELKB für Verdachtsfälle:

meldestelleSG@elkb.de

Tel.: 089 / 5595 – 342